

VERANSTALTUNGSORT

Medizinische Fakultät der Universität Leipzig
Großer Hörsaal im Haus E
(Studienzentrum; Dekanat; Fakultätsverwaltung)
Liebigstraße 27, 04103 Leipzig

SO ERREICHEN SIE UNS (HAUS E)

mit öffentlichen Verkehrsmitteln

(Haltestellen ÖPNV):

- Bayerischer Bahnhof:
Straßenbahn 2, 9, 16; Bus 60; S-Bahn S1-S5X
- Johannisallee:
Straßenbahn 2, 16; Bus 60
- Ostplatz:
Straßenbahn 12, 15; Bus 60

mit dem PKW:

- über Ostplatz/Johannisallee
- über Nürnberger Straße oder Stephanstraße
- über Bayrischen Platz/Nürnberger Straße

Parkmöglichkeiten:

-  Parkhaus am Universitätsklinikum, Brüderstraße 59



KLINIK UND POLIKLINIK FÜR VISZERAL-,
TRANSPLANTATIONS-, THORAX- UND
GEFÄSSCHIRURGIE

END OF LIFE CARE

Symposium für Ärzte, Pflegende
und Interessierte

Mittwoch, 26. Juni 2019
18:00–20:30 Uhr



SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

im Fokus des Begriffs „End of Life Care“ steht die Betreuung von Patienten, bei denen Mediziner zu der Überzeugung gekommen sind, dass ein unaufhaltsamer Prozess begonnen hat, der erfahrungsgemäß innerhalb eines überschaubaren Zeitraums zum Tod führen wird.

In dieser Phase zielt die Begleitung der Patienten darauf ab, Leiden zu lindern. Dies bedeutet für die Medizin, dass nicht nur die physischen, sondern auch die psychischen, sozialen und spirituellen Aspekte zunehmend bedeutsam werden. Unheilbar krank zu sein, Sterben und Tod sind aber oftmals Tabuthemen unserer Gesellschaft und die Betreuung dieser Menschen ist herausfordernd sowie anspruchsvoll. Hier besteht ein großes Spannungsfeld zwischen „High-Tech“- und „High-Touch“-Medizin.

Die Thematik „End of Life Care“ möchten wir auf verschiedenen Ebenen beleuchten und kontrovers diskutieren. Hierzu werden namhafte Referenten interprofessionell ihre Standpunkte und Perspektiven darlegen.

Seien Sie herzlich willkommen zu unserem Symposium, wir freuen uns auf Sie und einen interessanten Abend.

1hr(e)



Dr. Andreas von Aretin
Klinik für Gastroenterologie, Onkologie, Palliativmedizin
St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig gGmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig



Univ.-Prof. Dr. Ines Gockel, MBA
Klinik und Poliklinik für Viszeral-, Transplantations-,
Thorax- und Gefäßchirurgie
Universitätsklinikum Leipzig



Univ.-Prof. Dr. Sebastian Stehr
Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie
und Intensivmedizin
Universitätsklinikum Leipzig

PROGRAMM

Historie der Palliativmedizin

Prof. Dr. Dr. Ortrun Riha

Vorsitzende der Ethik-Kommission an der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig

Sterbehilfe, rechtliche Grundlagen, z. B. auch zum neuen BGH-Urteil, Beendigung des Lebens, Indikation und Einwilligung

Prof. Dr. Bernd-Rüdiger Kern em.

ehemals Universität Leipzig, Juristenfakultät, Lehrstuhl für
Bürgerliches Recht, Rechtsgeschichte und Arztrecht
Institut für Recht und Ethik in der Medizin, Leipzig

Was bedeutet die Palliativmedizin für die Medizin allgemein?

Dr. Andreas von Aretin

Chefarzt am St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig gGmbH –
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig

Stärkung der Würde am Lebensende – Dignity Therapy als eine Möglichkeit der würde- bewahrenden Intervention

Astrid Schnabel

Fachärztin für Allgemeinmedizin, Zusatzqualifikation
Palliativmedizin am
Universitären Krebszentrum Leipzig (UCCL),
Universitätsklinikum Leipzig

Palliativmedizin und die politische Debatte um das Lebensende

Ministerialrat Dr. Frank Niggemeier

Leiter des Referates „Ethik im Gesundheitswesen,
Sachverständigenrat Gesundheit“ im Bundesministerium für
Gesundheit in Vertretung für Herrn Bundesminister
Jens Spahn

